Mathiblitz ist cool!

Gabi Struckmann
Mathiblitz Zürich-Witikon

Als Standortleiterin von Mathiblitz Zürich-Witikon bist du als selbständige Unternehmerin am Unterrichten und führst dein eigenes Unternehmen. Was bereitet dir beim Unterrichten am meisten Freude?

Das Coachen junger Menschen und das Helfen zum Erfolg ist für mich der grösste Antrieb. Es ist die Freude in den Gesichtern der Kinder und Jugendlichen, wenn sie etwas verstehen und Erfolg haben. Dies ist unbezahlbar. Es ist ein ständiges Geben und Nehmen, denn nicht nur die Kids profitieren, sondern auch ich lerne jeden Tag dazu.

Gab es einen Moment in deiner Lehrerinnentätigkeit, welcher dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Sehr, sehr, sehr viele. In besonderer Erinnerung bleibt mir ein Junge, der ab der 2. Klasse bei mir im Unterricht war und vier Jahre bei mir blieb, bis er in ein Internat nach Grossbritannien wechselte. Er konnte bereits in der 2. Primarklasse die räumlichen Geometrieaufgaben der 1. bis 3. Sekundarstufe lösen. Unglaublich talentiert und für mich unglaublich spannend und herausfordernd zum Unterrichten. Noch heute tauschen wir uns periodisch per Zoom aus und ich verfolge gespannt seinen Lebensweg.

Wie bist du denn überhaupt zum Lehrberuf gekommen?

Ich bin eine typische Quereinsteigerin.

Woher kommt die Faszination für Mathematik?

Ich liebe das Knobeln. Schon als Kind liessen mir mathematische Rätsel keine Ruhe, bis sie gelöst waren. Diese Faszination ist geblieben. So löse ich auch heute noch vor dem Einschlafen ein Sudoku zur Entspannung.

Was glaubst du, wie schätzen dich deine Schülerinnen und Schüler in deiner Rolle ein?

Die Kids wissen, dass ich immer auf ihrer Seite stehe. Ich bin ihr Coach, unterstütze und begleite sie und habe immer ein offenes Ohr für alles, was sie beschäftigt.

Hast du einen Traum für deinen Mathiblitz? Für Mathiblitz als Ganzes?

Ich lebe zum grössten Teil schon meinen Traum. Die Extrameile zu gehen, ist mein Geheimrezept. Dies bedeutet viel Arbeit, manchmal an Abenden und an Wochenenden. Doch dieser Einsatz lohnt sich, denn das, was zurückkommt, ist der höchste Lohn, das schönste Geschenk. Ich hoffe, dass wir noch viele Jahre mit Spass, Freude und mit grossem Einsatz vielen Kindern helfen können.

Hast du ein Lieblingsrätsel oder einen Lieblingsspruch zur Mathematik?

Der Weg ist das Ziel und nicht die Lösung 😉

Und zum Schluss: Hast du eine oder mehrere Lieblingszahlen?

Die 5

Herzlichen Dank für das spannende Interview!